

Vorüberlegungen – Passen Kaninchen zu mir?



Kaninchen zählen neben Hunden und Katzen zu den beliebtesten Haustieren in Deutschland. Kein Wunder, denn sie sind klein, weich und kuschelig, niedlich, freundlich und sauber. **Doch anspruchlos sind sie auf keinen Fall!** Bevor Kaninchen einziehen, sollte man sich ausreichend informieren und noch einmal gründlich überlegen, ob sie wirklich die richtigen Haustiere sind, damit sowohl du, als auch deine Kaninchen sich rundum wohlfühlen.

Grundsätzlich sind Kaninchen für berufstätige, alleinstehende Menschen, sowie Familien und **Kinder (über 12 Jahre)** geeignet. Kinder unter 12 Jahren brauchen viel Unterstützung im richtigen Umgang.

Natürlich sollte ein Tier niemals spontan oder als Geschenk gekauft werden. **Kein Tier ist ein Gegenstand, den man einfach wieder zurückgeben kann, wenn er nicht mehr „gebraucht“ wird.** Sie haben ein Recht auf ein artgerechtes Zuhause und möchten weder ihr Leben lang herumgereicht werden, noch im Tierheim landen. Der Wunsch eines Haustieres sollte wohlüberlegt und nie spontan realisiert werden!

Kurze aber wichtige Informationen, die man sich **vor der Anschaffung** von Kaninchen genau durch den Kopf gehen lassen sollte...

- Kaninchen werden **8 – 12 Jahre** alt. Die tägliche Versorgung muss für diese lange Zeitspanne gewährleistet sein.
- Da Kaninchen keine Einzelgänger sind, dürfen sie niemals alleine gehalten werden. **Entscheide dich von Anfang an für zwei Kaninchen.** Dies ist nicht nur für die Tiere artgerechter und stressfreier, sondern du ersparst dir auch die Zusammenführung.
- Der dauerhafte minimale Platzbedarf für zwei Kaninchen beträgt **4m² bzw. in der Außenhaltung 6m²** auf einer Ebene mit zusätzlichem Auslauf.
- **Nicht alle Kaninchen werden stubenrein** und selbst bei stubenreinen Kaninchen geht ab und zu mal was daneben.
- Kaninchen sind **keine Kuscheltiere!** Sie sind nicht immer zahm und einige lassen sich nicht gerne streicheln.
- Wenn ein Urlaub ansteht, muss eine zuverlässige **Urlaubsbetreuung** für die Kaninchen gewährleistet sein.
- Kaninchen sind **teurer**, als die meisten glauben. Auch wenn die fixen Kosten überschaubar bleiben, lässt man beim Tierarzt durchaus schnell 50 Euro oder mehr.
- **Andere Haustiere**, die sich nicht mit Kaninchen verstehen, müssen von ihnen ferngehalten werden.
- In deiner Familie darf niemand gegen Tierhaare oder Heu(-staub) **allergisch** sein. Beim Hausarzt kann man dies testen lassen.
- Auch wenn Kaninchen keine Nagetiere sind, **knabbern sie doch an allem**, was ihnen zwischen die Zähne kommt. Auch die Wohnungseinrichtung wird nicht immer verschont.
- Da Kaninchen hauptsächlich dämmerungs- und nachtaktiv sind und sich **mittags ausruhen**, sollte man sie in dieser Zeit in Ruhe lassen und darauf gefasst sein, dass sie nachts Krach machen.

Du bist dir sicher, dass dir keiner der genannten Punkte Probleme bereitet? Super, dann können die kleinen Langohren einziehen!